



Psychiatrisches Zentrum, Krombach 3, 9101 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger
der SVAR-Medienmitteilungen

Dr. med. Thomas Knecht
Leitender Arzt
Tel. 071 353 81 60
Fax 071 353 81 33
thomas.knecht@svar.ch

Herisau, 25.10.2021

Medienmitteilung / Veranstaltungshinweis

Frei zur Veröffentlichung

Darm, Hirn und Psyche: Eine innige Verbindung

Im Rahmen des öffentlichen Vortrages vom Mittwoch, 10. November 2021 um 19.30, welcher im Krombachsaal des Psychiatrischen Zentrums AR stattfindet, referiert Dr. med. Thomas Knecht, Leitender Arzt der Fachstelle Forensische Psychiatrie und Psychotherapie über die mannigfachen Wechselwirkungen zwischen dem Darmnervensystem und dem Zentralnervensystem, welches das Gehirn einschliesst und den Auswirkungen dieser Interaktion auf die gesunden und krankhaften Funktionen unserer Psyche.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, mit dem Vortragenden über sein Referat zu diskutieren und einzelne Problempunkte zu vertiefen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht nötig. Es gilt die Corona Zertifikatspflicht.

Es ist eine neuere Erkenntnis, dass unser ursprüngliches Nervensystem dasjenige ist, welches die Funktionsweise des Magen-/Darmtraktes reguliert und dementsprechend auch als "Bauchgehirn" bezeichnet wird. Das Kopfgehirn, welches wir heute als den eigentlichen Sitz unseres Seelenlebens betrachten, entwickelte sich erst im Laufe von Jahrmillionen als Anhang dieses archaischen Darmnervensystems. Zwischen diesen beiden Nervensystemen bestehen nun aber verschiedene Verbindungen, von denen das vegetative Nervensystem, bestehend aus Sympathikus und Parasympathikus, nur eine darstellt. Darüber hinaus kommunizieren Gehirn und Darm auch auf hormonellem und immunologischem Wege sowie über die biochemischen Signale, die von der sog. "Darmflora" (Mikrobiom) ausgehen. Auf der Grundlage dieser Zusammenhänge lassen sich heute diverse neuropsychiatrische Krankheiten besser verstehen, so etwa Depressionen, Angststörungen, Autismus, Multiple Sklerose und Morbus Parkinson. Durch gezielte Beeinflussung der Zusammensetzung der Darmflora lassen sich sogar therapeutische Effekte erzielen.

Dr. Knecht wird in seinem Vortrag vertieft auf diese innige Verbindung zwischen Darm, Hirn und Psyche eingehen, Zusammenhänge erklären und aufzeigen, wie diese für therapeutische Effekte genutzt werden können.



Dr. med. Thomas Knecht



Thomas Knecht, geboren 19.05.1958, wuchs im Kanton Zürich auf, wo er 1983 an der Uni ZH sein Medizinstudium abschloss und zum Dr. med. promovierte. Nach der Ausbildung zum Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie arbeitete er zunächst als Oberarzt der Suchtabteilung in der Psychiatrischen Klinik Münsterlingen TG, wobei er sich berufsbegleitend zum Gerichtsgutachter ausbilden liess. Später wirkte er dort als Bereichsleiter Sucht und Forensik. Seit 2012 ist er Leitender Arzt im Psychiatrischen Zentrum AR in Herisau, wo er die Fachstelle für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie betreut. Daneben arbeitet er als Gefängnispsychiater in der Kantonalen Strafanstalt Gmünden und hat Lehraufträge an diversen Hoch- und Fachschulen.

Weitere Auskunft

Avelina Stürm, Sachbearbeitern Marketing und Kommunikation SVAR, 071 353 84 07,

Mail: avelina.stuerm@svar.ch